

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

303 (5.11.1886) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 303. Erstes Blatt.

Freitag den 5. November

1886.

Bekanntmachung.

Nr. 40286. Die Vornahme einer Kollekte zu Gunsten des Vereins für sittlich verwaarloste Kinder im Großherzogthum Baden betreffend.

An die Herren Bürgermeister des Landbezirks:

Mit nächster Post empfangen Sie Einzugskisten für freiwillige Beiträge behufs Unterstützung des Vereins zur Rettung sittlich verwaarloster Kinder im Großherzogthum mit der Veranlassung, in Ihren Gemeinden eine Kollekte vornehmen zu lassen und das Ergebniß an die Kasse des genannten Vereins in Karlsruhe — Seydenstraße Nr. 19 —, nach Abzug etwaiger Kosten, einzusenden. Ueber den Erfolg Ihrer Bemühung ist auch hierher Bericht zu erstatten. Die höchst wohlthätige Wirksamkeit dieses Vereins, welche immer mehr die verdiente Anerkennung findet und in wahrhaft glänzender Weise ausgezeichnet wird durch das vielseitige Vertrauen, womit Behörden und Gemeinden seine Fürsorge für sittlich verwaarloste Kinder in Anspruch nehmen, dürfte wohl eine recht werththätige Theilnahme für seine Aufgabe auch in Ihrer Gemeinde erwecken; wofür Sie die Sache nur wohlwollend befürworten mögen.

Karlsruhe, den 2. November 1886.

Groß. Bezirksamt.

v. Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 40375. Aufnahmszeugnisse für arme Augenranke betreffend.

An die Gemeinderäthe des Landbezirks:

Nach Mittheilung des Kreisaußschusses sollen bei demselben häufig Gesuche um Aufnahme von Augenranke in die Augenklinik eintreffen, welche den Namen der beantragenden Gemeinde und das Datum des Gemeinderathsbeschlusses nicht tragen. Die Gemeinderäthe werden deshalb darauf aufmerksam gemacht, daß in dem Formular über die Worte „der Gemeinderath“ der Ortsname und das Datum des Gemeinderathsbeschlusses einzusetzen ist. Anträge, welche diese Angabe nicht enthalten, werden den betreffenden Gemeinden vom Kreisaußschuß unfrankirt zurückgesendet oder falls die absendende Gemeinde nicht aus dem Inhalt des Antrags zu erkennen ist, ohne Beschlußfassung zu den Akten genommen.

Karlsruhe, den 30. Oktober 1886.

Groß. Bezirksamt.

v. Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 26135. In das Handelsregister wurde eingetragen:

I. Zum Firmenregister:

Band I.

1. Zu D.S. 383. Firma „W. Müllejan“ dahier. Ehevertrag des Firmeninhabers Wilhelm Müllejan mit Therese geb. Steffens von Köln d. d. Karlsruhe, den 22. August 1886, nach welchem als Norm für die ehegüterrechtlichen Verhältnisse die Errungenschaftsgemeinschaft des babilchen Landrechts erwählt ist.
2. Zu D.S. 424. Firma „Karl Kaufmann“ dahier. Ehevertrag des Firmeninhabers Karl Kaufmann mit Wilhelmine geb. Fels von hier, d. d. Karlsruhe, den 16. Oktober 1865, nach welchem die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 50 Gulden beschränkt ist.
3. Zu D.S. 486. Firma „Gehr. Dielefeld“ dahier. Die Firma ist erloschen.
4. Zu D.S. 490. Firma „Fr. Peter“ dahier. Dem Kaufmann Armin Fiele in Triest wurde für die Zweigniederlassung in Triest Procura erteilt.
5. Zu D.S. 579. Firma „G. B. Keller“ dahier. Jeziger Inhaber der Firma ist Kaufmann Albert Keller von hier. Ehevertrag desselben mit Auguste geb. Weber von hier, d. d. Karlsruhe, den 12. August 1886, nach welchem die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 50 M. beschränkt ist. Der Ehefrau des Firmeninhabers Auguste geb. Weber wurde Procura erteilt.
6. Zu D.S. 640. Firma „Leonhard Wertheimer“ dahier. Die Firma ist erloschen.
7. Zu D.S. 670. Firma „G. F. Riether“ dahier. Jeziger Inhaber der Firma ist Güterbestätter Karl Friedrich Riether dahier.
8. Zu D.S. 761. Firma „P. Fuchs“ dahier. Die Firma ist erloschen.

Band II.

9. Zu D.S. 111. Firma „Ferd. Herschel“ dahier. Die Firma ist erloschen.
10. Zu D.S. 122. Firma „B. Schabinger“ dahier. Urtheil des Großh. Landgerichts hier, Civillammer I, vom 10. November 1885, nach welchem die Firmeninhaberin, die Ehefrau des Kommissionsärs Friedrich Schabinger, Dabette geb. Hofmann von hier, für berechtigt erklärt wurde, ihr Vermögen von demjenigen ihres Ehemannes abzusondern. Die dem Kommissionsär Friedrich Schabinger erteilte Procura ist erloschen.
11. Zu D.S. 204. Firma „Josef Maier jr.“ dahier. Die Firma ist erloschen.
12. Zu D.S. 227. Firma „L. Kuhn“ dahier. Jeziger Inhaber der Firma ist Kaufmann Thaddäus Kuhn von hier. Ehevertrag desselben mit Gretchen Meyer von Würzburg, d. d. Würzburg, den 19. Mai 1884, nach welchem die allgemeine Güter- und Errungenschaftsgemeinschaft des fränkischen Landrechts ausgeschlossen bleiben soll.
13. Zu D.S. 278. Firma „Eduard Gerwig“ dahier. Ehevertrag des Firmeninhabers Eduard Gerwig mit Alexandrine Lemm von hier, d. d. Karlsruhe, den 18. September 1886, nach welchem die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 30 Mark beschränkt ist.
14. Unter D.S. 322. Firma „Jakob L. Schabinger“ dahier. Inhaber Jakob L. Schabinger ledig, dahier wohnhaft. Dem Agenten Friedrich Schabinger sen. von hier wurde Procura erteilt.
15. Unter D.S. 323. Firma „August Kuhn“ dahier. Inhaber Kaufmann August Kuhn von hier. Ehevertrag desselben mit Katharina Decker von hier, d. d. Karlsruhe, den 25. April 1864, nach welchem die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 50 Gulden beschränkt ist.
16. Unter D.S. 324. Firma „J. & S. Hirsch“ dahier. Inhaber Kaufmann Bernhard Hirsch von hier. Ehevertrag desselben mit Sofie Reutlinger von hier, d. d. Karlsruhe, den 15. August 1871, nach welchem die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 50 Gulden beschränkt ist.
17. Unter D.S. 325. Firma „Ludwig Bär“ dahier. Inhaber Kaufmann Ludwig Bär von hier, verheiratet ohne Ehevertrag.

II. Zum Gesellschaftsregister:

1. Zu D.S. 96 Band II. Firma „Bär & Morgenthau“ dahier. Die Gesellschaft hat sich unter'm 26. Oktober 1886 aufgelöst.
2. Zu D.S. 100 Band II. Firma „Aktienbruderei Karlsruhe“ dahier. In der Generalversammlung vom 18. Mai 1886 wurde

- an Stelle des Freiherrn Ernst August v. Göler von hier Großh. Oberamtsrichter Freiherr Emil v. Stodhorner von Bruchsal als Mitglied des Vorstands und der Erstere an Stelle des Letzteren als Mitglied des Aufsichtsrats gewählt.
- 3. Zu D.Z. 180 Band I (Band II Seite 161). Firma „J. & S. Hirsch“ dahier. Die Gesellschaft hat sich am 1. Oktober 1886 aufgelöst.
- 4. Unter D.Z. 122 Band II. Firma „Hamburger Engros-Lager Hermann Sobernheim & Cie“ dahier. Persönlich haftender und vertretungsberechtigter Gesellschafter dieser Commanditgesellschaft ist Kaufmann Hermann Sobernheim ledig, dahier wohnhaft.
- 5. Unter D.Z. 123 Band II. Firma „Maier & Kagenstein“ dahier. Vollberechtigte Teilhaber der seit 20. Oktober 1886 dahier bestehenden offenen Handelsgesellschaft sind die ledigen Kaufleute Josef Maier und Josef Kagenstein von hier.

III. Zum Genossenschaftsregister:

- 1. Zu D.Z. 18 Band I. Firma „Darlehensklassenverein Rintheim“ zu Rintheim. In der Generalversammlung vom 11. April 1886 wurde an Stelle des Schreiners Cyprian Pfitsch von Rintheim, Ratschreiber Wilhelm Schuder von Rintheim als Beisitzer in den Vorstand gewählt.
- 2. Unter D.Z. 14 Band II. Firma „Spar- und Vorschuß-Verein Belschneureuth“ in Belschneureuth. Der Gesellschaftsvertrag datirt vom 30. August 1886. Der Verein hat den Zweck, seinen Mitgliedern die zu ihrem Geschäfts- oder Wirtschaftsbetrieb nötigen Gelbmittel unter gemeinschaftlicher Garantie in verzinslichen Darlehen zu beschaffen, sowie die Anlage unverzinst liegender Gelder zu erleichtern und dadurch die Verhältnisse der Mitglieder in sittlicher und materieller Beziehung zu verbessern. Der Vorstand besteht aus dem Vereinsvorsteher und vier Beisitzern, von welsch letzteren einer als Stellvertreter des Vorstehers gewählt wird. Die Zeichnung für den Verein erfolgt, indem der Firma die Unterschriften der Zeichnenden hinzugefügt werden. Die Zeichnung hat nur dann verbindliche Kraft, wenn sie vom Vorsteher oder dessen Stellvertreter und mindestens zwei Beisitzern erfolgt ist. Bei Anlehen von 100 M. und darunter, sowie bei Einlagen in die mit der Vereinsklasse verbundene Sparkasse bis zu der von der Generalversammlung festgesetzten Höhe und für die Geschäftsanteile genügt die Unterzeichnung durch den Rechner und ein vom Vorstand dazu bestimmtes Vorstandsmitglied, um dieselbe für den Verein rechtsverbindlich zu machen. — Alle öffentlichen Bekanntmachungen sind durch den Vereinsvorsteher zu unterzeichnen und im Karlsruher Tagblatt bekannt zu machen. Derzeitige Vorstandsmitglieder sind: 1. Lüncher Friedrich Angelberger, Vorsteher; 2. Gemeinderat Philipp Crocoll, Stellvertreter des Vorstehers; 3. Gemeinderat Jakob Gooß, Beisitzer; 4. Gemeinderat Friedrich Durand, Beisitzer; 5. Zimmermann Karl Merz, Beisitzer, sämtlich in Belschneureuth.

Karlsruhe, den 1. November 1886.

Großh. Amtsgericht.
v. Braun.

Bekanntmachung.

Postpaketdienst mit den Straits Settlements, mit Hongkong und verschiedenen chinesischen Plätzen, ferner mit Apia (Samoa-Inseln) und Tongatabu (Tonga-Inseln).

Mittels der deutschen Postdampfer können fortan Postpakete im Gewichte bis zu 3 kg nach den Straits Settlements und Hongkong, sowie über Hongkong nach Amoy, Canton, Foo-Chow (Futschau), Hankow, Hoikow (Kiung-Schow), Ningpo, Shanghai und Swatow, ferner Postpakete im Gewichte bis zu 5 kg nach Apia (Samoa-Inseln) und Tongatabu (Tonga-Inseln) versandt werden. Das vom Absender im Voraus zu entrichtende Porto beträgt für ein Paket im vorgezeichneten Gewicht:

nach den Straits Settlements	3 M. 80 P.
„ Hongkong und Shanghai	3 „ 40 „
„ Amoy, Canton, Foo-Chow (Futschau), Hankow, Hoikow (Kiung-Schow), Ningpo und Swatow	3 „ 60 „
„ Apia und Tongatabu	3 „ 20 „

Bei Paketen nach Apia und Tongatabu ist eine Werthangabe bis zu 400 M. zulässig. Im Falle der Werthangabe tritt dem Porto eine Versicherungsgelbühr von 16 P. für je 160 M. hinzu.

Ueber die näheren Versendungsbedingungen ertheilen die Postanstalten auf Verlangen Auskunft.

Berlin W., 26. Okt. 1886.

Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.
von Stephan.

Bekanntmachung.

Die Auszahlung der Einquartierungsvergütungen für 1886 findet vom 15. bis mit 17. d. M., jeweils von Morgens 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr statt, und zwar:

- a. an die Quartiergeber des Stadttells Mühlburg, im früheren Rathhaus daselbst, Hardtstraße 3;
- b. an die übrigen Quartiergeber im Rathhaus hier (zu ebener Erde, Zimmer Nr. 23, Eingang von der Hebelstraße), in nachstehender Reihenfolge:

- Montag den 15. November d. J. an die Quartiergeber der Adlerstraße, Amalienstraße, Durlacherstraße, Erbprinzenstraße und Herrenstraße;
- Dienstag den 16. November d. J. an diejenigen der Kaiserstraße, Kriegsstraße und Kronenstraße;
- Mittwoch den 17. November d. J. an diejenigen der Lamumstraße, Leopoldstraße, Ritterstraße, des Schloßplatzes, der Spitalstraße, Steinstraße, Walbstraße, Walbhornstraße, Bähringerstraße und des Birtels.

Die Quartiergeber werden ersucht, an oben bestimmten Tagen ihr Guthaben gegen Empfangsbekundigung und Rückgabe des Quartierbilletts zu erheben. Zugleich machen wir darauf aufmerksam, daß diejenigen Beträge, welche bis 1. Dezember d. J. nicht erhoben sind, als Geschenke für den Armengabefond angesehen und diesem zur Verwendung für verschämte Armen überwiesen werden.

Karlsruhe, den 2. November 1886.

Der Stadtrat.
Schneller.

G. Bed.

Evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23.

I. Abonnementsvortrag. Sonntag den 7. November, Abends 6 Uhr. Herr Professor Dr. Sohm, Straßburg, über: „Hochzeitsebräuche einst und jetzt.“

Preise:

a) Für 1 Person: Einzelvortrag	1.-
1 Platz in der vorderen reservirten Hälfte des Saales	1.50
b) Für 1 Person: Sämmtliche Vorträge	3.-
1 Platz in der vorderen reservirten Hälfte des Saales	5.-
c) Für 3 Personen (Familienbillet) für sämmtliche Vorträge	5.-
3 Plätze in der vorderen reservirten Hälfte	9.-

Empore 50 P.

Zum Abonnement ladet freundlich ein **der Vorstand des Evang. Vereins.**

Abonnementskarten sind täglich auf unserm Vereinsbureau, Adlerstraße 23, sowie im Laden des Schriftenvereins, Spitalstraße 31, und bei Herren Müller & Gräff, Bähringerstraße 94 und Seminarstraße 6, zu lösen.

33.

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 5. November i. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Stephanienstraße 28 (Pflündnerhaus) nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Haus-Versteigerung.

32. Der Uebung wegen wird aus dem Nachlaß des Herrn August Kerlinger hier **Montag den 15. November d. J.,** Vormittags 10 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kaiserstraße 124a im 2. Stock, das in der Kreuzstraße hier unter Nr. 22, neben Hofmeizer Karl Dietrich Wittwe und in der Spitalstraße neben Mehger Franz Doll gelegene, 3stöckige Eckhaus mit Seitenbau und Zugehörde zu Eigenthum versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis von . . . M. 63 000 erreicht wird.

Die weiteren Bedingungen können inzwischen bei Unterzeichnetem eingesehen werden. **Karlsruhe, den 12. Oktober 1886.** Bender, Notar.

Wohnung zu vermieten.

— Bessingstraße 38 ist der 3. Stock, bestehend in 4 großen Zimmern, Mansarden und Keller, sogleich beziehbar zu vermieten.

1 silb. Taschenuhr, Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, 1 Kanapee, 2 Chiffonnières, 4 Pfellerschrankchen, 1 Kommode, ein- und zweithürige Schränke, 2 Nähtische, 2 Nachttische, Bettladen mit und ohne Koff, verschiedene Tische und Stühle, 1 Fauteuil mit Einrichtung und sonst verschiedene Hausrath, wozu Kaufstübhaber hiermit eingeladen werden. Karlsruhe, den 1. November 1886.

F. Knab, Waisenrichter.

Cigarren-Versteigerung.
Freitag den 3. November d. J., Vormittags 9 Uhr, werden Birkel 21, parterre, gegen Baarzahlung versteigert: ca. 12 Milie Cigarren, bessere Sorten, in 100 und 50 Stück-Verpackung, wozu Liebhaber höflichst einladet
B. Kossmann, Auktionator.

Rintheim.
Fabrik-Versteigerung.
Aus dem Nachlasse der verlebten Robert Oberholzer, Blechner Elemente von Rintheim, werden am
Montag den 8. d. Mts.,
Vormittags 8 Uhr anfangend, in der Wohnung derselben nachgenannte Fabrikgegenstände gegen baare Zahlung öffentlich versteigert, als:
Manns- und Frauenkleider, Bettung und Weißzeug, dabei 3 Matrasenbetten, Schreibwerk, 1 Kommode, 1 Chiffonniere, 1 Kleiderschrank, 1 Küchenschrank, 5 Tische, 6 Stühle, 1 Kinderwagen, Uhren, Silber in Rahmen, Küchengeschirr, 1 eiserner Herd, Faß- und Bandgeschirr, Brennholz und sonst allgemeiner Hausrath.
Rintheim, den 3. November 1886.
Das Bürgermeisteramt.
Kastner.
vdt. Schuder, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.
— Friedenstraße 7, bei der Gartenstraße, ist eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern sammt allem Zugehör sogleich beziehbar billig zu vermieten. Auch ist eine schöne Mansarde an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres im Seltendau baselbst.
— Kaiserstraße 92 ist in der ersten Etage eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Balkon nebst Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres bei Ad. Reiser.
— Lessingstraße 3, zunächst der Kaiser-Allee, sind der 2. Stock, enthaltend 6 Zimmer, Badezimmer nebst allem Zugehör, sowie eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, sogleich zu vermieten.
— Lessingstraße 5a, nächst der Kaiser-Allee, sind der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern nebst Badezimmer, sowie der 3. Stock von 4 Zimmern und sämtlichem Zugehör sogleich zu vermieten. Die Wohnungen haben eine gesunde, freie Lage und sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen Lessingstraße 7 im Laden.
— Scheffelstraße 30 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller sammt Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
6.1. Schirmerstraße 6 (Harbthwalstadtteil) ist der 2. Stock, bestehend in 6 oder 7 Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres baselbst im 3. Stock.

Zu vermieten.
3.2. Auf 23. April 1887 sind in meinem Hause, Viktoriastraße 18, drei bequem und herrschaftlich eingerichtete Wohnungen zu vermieten. Jede derselben enthält 6 Wohnzimmer, 1 Alkov, 1 Badezimmer, 1 Veranda, 1-2 Kniestockzimmer, 2 Mansarden, die üblichen Kellerräume etc. etc. Einzu sehen täglich zwischen 2-3 Uhr.
A. Fecht, Premierlieutenant a. D.

Wohnungs-Gesuch.
*3.3. Per sofort beziehbar wird eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche zwischen der Lamm- und Adlerstraße gesucht. Gesl. Adressen sind im Raffee zum Englischen Hof abzugeben.

Zimmer zu vermieten.
— Ein großes Mansardenzimmer ist sogleich an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres Werderstraße 7 im 2. Stock.
2.2. Zwei möblierte, leicht beizubare Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, sind wegen Verlegung des Miethers sogleich oder später billig zu vermieten: Kriegstraße 89.
3.2. Ein schönes, möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder auf 15. November zu vermieten. Näheres Schützenstraße 7.

*2.2. Luisenstraße 83, gegenüber dem Lehrer-Seminar, ist ein auf die Straße gehendes, großes, gut möbliertes Parterrezimmer mit 2 Kreuzstöcken zu vermieten.
*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht ist sofort oder auf 15. d. Mts. billig zu vermieten: Ruppurrerstraße 13 im 2. Stock rechts.
*3.3. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Wilhelmstraße 28, eine Treppe hoch.
*3.1. Ein oder zwei schön möblierte Zimmer, auf Wunsch mit Piano, sind sofort zu vermieten: Lessingstraße 44a im 2. Stock.
* Für Meßleute ist ein einfach möbliertes Zimmer billig zu vermieten: Kaiserstraße 105, parterre.
Ein Zimmer mit zwei Betten ist sogleich oder auch über die Messe zu vermieten: Hirschstraße 12, parterre.

Zimmer-Gesuche.
*2.1. Zwei zusammenhängende, möblierte Zimmer werden gesucht. Offerten unter P. A. 40 an das Kontor des Tagblattes erbeten.
* Eine Frau sucht in der Nähe des Ludwigplatzes ein unmöbliertes Zimmer zu mieten. Gesl. Offerten bittet man Waldstraße 65 im Laden abzugeben.
Zwei möblierte Zimmer
mit Burschenzimmer, wenn möglich mit Stallung für 2 Pferde oder auch ohne Stall, werden für sogleich zu mieten gesucht durch B. Gutekunst, Hirschstraße 5. 3.1.

Keller-Gesuch.
3.3. Für eine Weinhandlung wird im westlichen Stadttheil ein geeigneter Keller gesucht. Offerten unter A. Z. erbitet man an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.
— Ein Mädchen zu aller Arbeit, wenn auch vom Lande, wird sogleich aufgenommen. Näheres im Kontor des Tagblattes.
* Zu sofortigem Eintritt wird ein gescheites, unabhängiges Mädchen zu einer einzelnen Dame gesucht; dasselbe soll gut kochen, nähen und bügeln können, ordnungsliebend und im Besitze guter Zeugnisse sein. Näheres Sophienstraße 3, 3. Stock.

U. Sch. Dienstpersonal aller findet stets die besten Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße.

Gelder auszuleihen
in Posen von: 3.3.
M. 25000-30000 auf erste Hypothek, gleich oder später,
M. 20000 auf erste Hypothek, gleich,
M. 24000 auf erste Hypothek, gleich,
M. 20000 auf erste Hypothek per Januar 1887,
M. 30000 auf erste Hypothek per Novemb. 1886,
M. 50000 auf erste Hypothek per Januar 1887,
M. 14000 auf zweite Hypothek per 23. Januar 1887,
M. 24000 auf erste Hypothek jederzeit,
M. 50000 auf erste Hypothek per 23. Januar 1887.
Nähere Auskunft ertheilt das Hypotheken-Bureau von B. Gutekunst, Hirschstraße 5.

Kapital auszuleihen.
2.2. 20000-50000 Mark sind als 1. Hypothek gegen doppelte Sicherheit zu 4-4 1/2 % per sofort oder später auszuleihen. Offerten unter A. 200 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.
Auf erste Hypothek werden 36000-40000 Mk.

zu 4%, auf ein prima Objekt in Mitte der Stadt und in bester Geschäftslage, sowie auf zweite Hypothek 16000-18000 Mk. zu 5% gesucht durch das Bureau Fortuna, Akademiestraße 48.

45000 Mark
werden auf erste Hypothek aufzunehmen gesucht.
Ferner 2.2.
ein Kapital von
25000 Mark
auf zweite Hypothek auf 23. April 1887. Schriftliche Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre K. B. abzugeben.

2.2. Eine größere, respectable, lange bestehende Handschuhfabrik in einer der größeren Städte Deutschlands hat die Absicht, eine Färberei in der Art einzurichten, daß sie einen tüchtigen Lederfärber, der in allen Zweigen der Glaces, namentlich aber der Chalk-Färberei gründlich Bescheid weiß, selbstständig macht, zu einem verabredeten Preise die Felle von ihm abnimmt und ihm für einen angenehmen größeren Verdienst auf längere Zeit hinaus Bürgschaft bietet. Tüchtige Färber mit guten Zeugnissen, die eine Gewähr für das Gelingen dieses Unternehmens bieten, mögen vertrauensvoll ihre Adressen sub F. B. 505 an Rudolf Woffe, Leipzig, mit Abschrift der Zeugnisse und genauer Angabe der bisherigen Stellung einsenden.

Ein tüchtiger Ladendiener *3.2. wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiger Installateur
findet sofort dauernde Stelle; ein gelernter Blechner wird vorgezogen, bei
Albert Maeder,
3.2. Hirschstraße 22

Schlosser-Gesuch
bei
J. Marum, Kaiserstraße 48. 2.1.

Besseres Zimmermädchen.
3.4. Gesucht zum baldigen Eintritt ein besseres Zimmermädchen, welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat: Mühlburger Allee 23.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal jeder Branche findet sofort und auf Weihnachten sehr gute Stellen. Näheres bei Frau Reinhold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Stellenvermittlung.
Zur Vermittlung von Stellen jeder Branche empfiehlt sich das Bureau Fortuna, Akademiestraße 48.

Stellen-Gesuche.
*2.2. Ein gebildetes junges Fräulein aus guter Familie wünscht zur Erlernung als Verkäuferin in einem feinen Ladengeschäfte Stellung. Gute Behandlung wird dem Salair vorgezogen. Offerten beliebe man gesl. unter Chiffre A. D. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Ein kaufmännisch gebildeter junger Mann mit schöner Handschrift sucht per 1. Januar oder früher unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle zur Stütze des Buchhalters auf einem kaufmännischen oder sonstigen Bureau. Gesl. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter S. 200 entgegen.

*2.2. Eine junge Frau, in der guten bürgerlichen Küche und allen sonstigen weiblichen Arbeiten erfahren, sucht Stelle zur Führung eines kleinen Haushaltes, wo sie ihren 3jährigen gesunden Knaben bei sich behalten könnte. Offerten unter R. A. postlagernd Karlsruhe.

Köche, Kellner,
Aufwärter, Köchinnen, Zimmermädchen, Büffetmädchen, Kellnerinnen, Hausburschen suchen Stellen durch das Bureau Fortuna, Akademiestraße 48.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Ein Mann sucht über die Messe in einem Laden oder in einer Bude Beschäftigung; derselbe würde auch den Verkauf eines Artikels übernehmen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Alle Sorten Spitzen,
ächte wie unächte, werden kunstsgerichtet hergerichtet: Akademiestraße 32 im 2. Stock. 6.4.

Krankenpflegerin,

eine durchaus zuverlässige, ist frei und zu weiteren Diensten bereit. Nachwachen und Pflegen auswärtig sowie vorübergehende Bedienung werden angenommen. Bestellungen wolle man Kaiserstraße 82 im Laden abgeben. 3.3.

Verloren

wurde vergangenen Mittwoch zwischen 12 und 2 Uhr im Hardtwalde ein Portemonnaie mit Inhalt. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung abzugeben: Luisenstraße 25 im 3. Stock.

* Ein Granat-Armbracelet wurde von der Kronenstraße 48 bis zum Bahnhof verloren. Gegen gute Belohnung Kronenstraße 48 im Laden abzugeben.

Für Mark 26000

ist ein Haus in der Leisingstraße, der Neuzeit entsprechend und rentabel, zu verkaufen. Näheres durch W. Sutekaut, Hirschstraße 5. 3.3.

Ein gutes Piano,

noch wenig gebraucht, ist um den Preis von 400 Mark zu verkaufen.

Eruft Mayer, Café Nowak.

Zu verkaufen:

1 Spiegelschrank, Secretäre, Chiffonnieres, Bettzeugschrank, ein- und zweibürige Kleiderschränke, Pfeiler-, Wasch- und andere Kommoden mit und ohne Marmor, Ovale- und edige Tische aller Art, Spiegel und Bilder in großer Auswahl, 1 schöner Auszugstisch in Eichenholz, 2 schöne Spieltische, der eine in Nussbaum, der andere in Mahagoni, vollständige Betten, neue und gebrauchte Koffhaare- und Seegrasmatrassen, Küchenschränke und Hockerle, Rohr- und Strohstühle aller Art, Vertikaler- und Amerikanerstühle. Käufer ganzer Ausstattungen werden besonders berücksichtigt und prompt bedient: Waldstraße 7.

Zu verkaufen:

Häuser, Villen, Baupläne, Metzgereien, Bäckereien, Wirtschaften, 2 Kundenmühlen durch das Bureau Fortuna, Akademiestraße 48.

* Ein Blumenfenster, 2 m 17 cm hoch und 1 m 11 cm breit, wird billig abgegeben: Amalienstraße 83.

* Badewannen aus Zink mit und ohne Ofen, Sitzbadewannen, Kinderbadewannen, sowie ganze Badeeinrichtungen billigt: Akademiestr. 30 im Hinterhaus.

Kanapee,

ein neues, überpolstertes, mit Fantasiestoffbezug und ein Fauteuil mit Einrichtung sind billig zu verkaufen bei W. Kirschenlohr, Möbeltapezier, Adlerstraße 22.

Sehr gute Speisefartoffeln

sind zu verkaufen bei Gärtner Hummel, Kaiser-Allee 93.

Billige

Kanarienvögel

sind zu verkaufen: Akademiestraße 24, Hinterhaus.

Hauslauf-Gesuch.

*2.2. Ein gut rentirendes Haus im Preis zwischen 15000 bis 30000 Mark wird bei mäßiger Anzahlung zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Hauslauf M. H. abzugeben.

Ein Haus, womöglich Mitte der Stadt, 10000 Mark zu kaufen gesucht. Offerten nimmt unter N. 10 das Kontor des Tagblattes entgegen. 2.1.

Kauf-Gesuche.

* Ein Stehpult wird zu kaufen gesucht. Offerten wolle man Nowak-Anlage 7, parterre, abgeben.

* Ein Dampfmotor, nicht unter zwei Pferdekraft, noch gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter L. 61 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Gasuhr, eine kleine, nach altem System, wird zu kaufen gesucht. Offerten nebst Preisangabe beliebe man unter P. 361 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Es werden ein Hühnerfall und ein Gartenhäuschen zu kaufen gesucht: Luisenstr. 83.

Zimmer-Fahrrad

mit Einrichtung wird zu kaufen gesucht. Anerbietungen mit Preisangabe wollen Bahringersstraße 98, eine Treppe hoch, niedergelegt werden.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 14, parterre.

Nachhilfe

im Lateinischen und Griechischen für Schüler sämmtlicher Klassen. Beaufsichtigung der Schularbeiten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 6.5.

Wohnung und Geschäftszimmer

des Groß. Notars J. Ott befinden sich nunmehr Kaiserstraße 121, Bel.-Etage, Eingang Marktplatz (in dem ehem. Bielefeld'schen Hause). 4.4.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit, die ergebene Anzeige zu machen, daß er sein seit 16 Jahren geführtes

Kutschergeschäft

von der Akademiestraße 33 in sein eigenes Wohnhaus Werderstraße 18 verlegt hat. Indem ich einer geehrten Kundschaft für das mir bisher in so reichlichem Maße bewiesene Wohlwollen bestens danke, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen und empfehle mich besonders einer geehrten Nachbarschaft, stets pünktliche und reelle Bedienung zusichernd.

Hochachtungsvoll

Friedrich Aschinger,
Stadt- und Landkutscher.

Aechten

med. Tokayer (12 Jahre alt)

in 1/2 und 1/4 Fl.

Heinrich Dobmann jun.,

6.2. 4 Hirschstraße 4.

Schwarzen Thee,

nämlich:
feinsten Soukong-Thee, offen u. in Paquets,
" Decco-Thee mit Blüthen
in vortrefflichen Qualitäten bei

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

Eingetragen
Hoh Dobmann junior
KARLSRUHE.
Thee en gros
Lager London, Rotterdam, Mannheim

Frischgeschossenes Mehl:

Ziemer und Schlegel
von M. 4.50 an,
Büge per Pfund 65 Pfg.,
Nagout per Pfund 40 Pfg.;

junges Damwild

aus Großh. Wildpark:
Schlegel und Ziemer ohne Zugabe
per Pfund 80 Pfg.;

große Berghasen

per Stück M. 3.50

empfehlen

L. Pfefferle,
3.3. Hirschstraße 31.

Avis für Husten- und Brustleidende.

Meine Niederlage des allein ächten rheinischen Trauben-Brust-Honigs ist durch soeben eingetroffene größere Sendung von frischer Abfüllung wieder in den 3 Flaschengrößen zu 1, 1 1/2, und 3 Mark ausbreitend completirt, um allen Nachfragen genügen zu können.

Carl Malzacher, Hoflieferant,
5 Lammsstraße 5 und 82 Kaiserstraße 82.

Frisch geschossene Rehe:

Rehziemer von M. 5.— bis M. 8.—,
Rehschlegel von M. 4.— bis M. 7.50,
Büge und Nagout billigt

bei C. G. Frey,
3.3. Spitalstraße 45.

Lebende Forellen,

- " Hechte,
- " Karpfen,
- frischer Salm,
- " Seeforellen,
- " Schellfische

fortwährend vorrätig bei
L. Pfefferle,
3.3. Hirschstraße 31.

Frische Schellfische

- per Pfund
- Frische Schellfische M. —.45,
- Cabeljan . . . M. —.50,
- ganzer Cabeljan
- mit Kopf . . . M. —.30,
- Felchen . . . M. 1.20,
- Nachforellen . . . M. 1.60,
- per Stück
- Cabeljanköpfe . . M. —.30

empfehlen
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Seute frische holl. Schellfische

billigt bei
J. Küst,
Kaiserstraße 54.

Cillis'sches Stahlwasser, Cillis'sches Sichtwasser,

sowie
Emser-,
Selters-,
Carlsbader Sprudel,
Lithiumwasser,
Magnesia-Simonade,
Osener Bitterwasser,
Salicylwasser,
Vichy grande grille etc.

empfehlen in frischer Füllung
Karlsruhe, im November 1886

Cillis & Cie.,

Großh. Hoflieferanten,
17 Adlerstraße 17.

Mein großes
Cigarren-Lager
 in allen Preislagen bringe in empfehlende Erinnerung.
Friedr. Maisch,
 Grob. Hoflieferant,
 10.6. Ludwigplatz 57.

3.1. **KARLSRUHER**
Fett-Puder
 von **F. Wolff & Sohn**
 (weiss, rosa, gelb).
 wegen seiner Vorzüglichkeit einer der beliebtesten Hautpuder, empfiehlt
Friedrich Bloss
 F. Wolff & Sohn's Detail
 Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE GALANTERIE
Glycerin-Coldcreamselse
 von Bergmann & Co. in Dresden,
 die beste Seife, um einen zarten, weissen Teint zu erhalten; Mütter, welche ihren Kindern einen schönen Teint verschaffen wollen, sollen sich nur dieser Seife bedienen. Preis à Packet (3 Stück) 50 Pfg. Zu haben im 50 Pfg.-Bazar, Waldstrasse 39. 12.7.

Bahnbürsten
 welche keine Borsten verlieren, von 50 Pfg. bis M. 1.20 empfiehlt unter Garantie
L. Haemer,
 Hofmeister.

Zahnbürstengestelle
 und
Schwammkörnchen
 empfiehlt
Luise Wolf Wwe.,
 2.1. Parfümeriehandlung,
 4 Karl-Friedrichstraße 4.

Gardinen,
Borhangstoffe,
Spitzen u. Galter,
Manillastoffe,
Läuferstoffe,
Bettdecken,
Tischdecken,
Schoner,
 neueste, solideste Sachen in großer Auswahl, außergewöhnlich billig.
Oscar Beier,
 Nur noch kurze Zeit
 Ritterstraße 4, am Zirkel.

3procentiges Anlehen
 der Oester.-Ungar. Staatseisenbahn-Gesellschaft.
Emissionspreis 76.80 %.
 Zeichnungen auf obiges Anlehen werden von heute an zu den Subscriptionsbedingungen angenommen.
Carl Seeligmann, Ritterstraße 14.

Geschäftsübergabe und Empfehlung.
 Die ergebteste Anzeige, daß ich unter Heutigem mein seit Jahren gegründetes Weingeschäft an die Herren **J. Walter sen. und F. Walter jun.,** unter der Firma **F. Walter,** käuflich abgetreten habe.
 Indem ich für das mir in so reichem Maße geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich, dasselbe auch auf meine Nachfolger übertragen zu wollen.
 Hochachtungsvoll
F. W. Pfaltzgraff.
 Auf Vorstehendes höflich Bezug nehmend, empfehlen wir uns verehrl. Publikum bestens. Wir werden bemüht sein, das Herrn Pfaltzgraff geschenkte Vertrauen in jeder Weise erhalten zu suchen und sichern ganz reelle Bedienung zu.
 Karlsruhe, den 1. November 1886.
F. Walter, Weinhandlung,
 Douglasstraße 15.

4.2. **Wohnungsverlegung und Geschäftsempfehlung.**
 Unterzeichneter zeigt einem geehrten Publikum ergebenst an, daß er seine Wohnung von seinem Hause Durlacherstraße 34 in sein neues Haus, **Werdstraße 82,** verlegt hat und empfiehlt bei dieser Gelegenheit alle noch vorhandenen Waaren, als: **Oefen, Kochherde und Kochgeschirr, geschmiedete Bügelstähle, Roste, Ringe und Ofenrohre,** zu noch nie dagewesenen Preisen.
N. L. Homburger.

2.1. **≡ Geschäftseröffnung und Empfehlung. ≡**
 Unter'm Heutigem beehren wir uns dem hohen Adel und verehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß unser Geschäft unter der Firma **Strauss & Klotter, Marienstraße 13,** seit 1. November eröffnet ist.
 Da wir beide längere Jahre hier und anderwärts in besseren Geschäften thätig waren, sind wir im Stande, alle von den **einfachsten bis zu den feinsten Pferdegeschirren** nebst **Wagen aller Art** anzufertigen.
Polstermöbel, Matratzen und alle in dieses Fach einschlagende **Arbeiten und Reparaturen** werden billigt und prompt ausgeführt.
 Unter bestem Zutrauen empfehlen sich
Strauss & Klotter,
Geschirr- und Wagensattlerei,
 4.1. Marienstraße 13.

2.1. Dem geehrten Publikum beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich mein Geschäft:
Wäschevordruckerel, Woll- und Kurzwaaren,
 sowie mein Lager in **Cigarren und Tabaken**
 von der Schützenstraße 52 nach der **Spitalstraße 40** verlegt habe und halte mich für etwaigen Bedarf bestens empfohlen.
 Achtungsvoll
B. Bretschger.

Empfehle
gestrickte Herrenwesten
von den billigsten bis zu den feinsten in jeder Größe.

Theodor Birk,
36a Kaiserstraße 36a,
Weiß-, Kurz-, Wollwaren- u. Wäsche-Geschäft.
Bereinismarken nehme gerne in Zahlung an.
6.3.

Regen- u. Wintermantelstoffe,
Plüsch, Krimmer etc.
empfiehlt in guten Qualitäten und zu außerordentlich billigen Preisen

Eduard Darnbacher,
2.2. 185 Kaiserstraße 185.

Zurückgesetzt!
Eine grössere Anzahl
Servir- und Haus-Schürzen,
weiss und farbig,
darunter extragrosse Façons, aus I^{er} Stoffen gearbeitet, enorm billig.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Ettinger u. Elsässer Shirting,
Madapolam, Chiffon,
Piqué und Damast, Baumwoll-
tuch und Futterstoffe
empfiehlt zu Fabrikpreisen

Emil Bürkel,
Adlerstraße 17.
NB. Reste nach Gewicht per Pfund
R. 1.- sind in weiss u. farbig stets vorräthig.

Lediglich neue Artikel.



**Weihnachts-,
Hochzeits-, Verlobungs-
und
Gelegenheits-Geschenke,
neueste**
kunstgewerbliche Erzeugnisse
in geschmackvoller Ausfüh-
rung und Wahl zu den bil-
ligsten Preisen. Zur Zeit treffen täglich
Neuheiten der Saison ein.

Carl Bregenzer,
Grossh. Hoflieferant.
Keinerlei Ausverkauf.

Für die Saison
empfehle mich zur Anfertigung eleganter Costüme,
Mäntel etc. unter Zusicherung feinsten Aus-
führung und prompter, reeller Bedienung.
Achtungsvoll

Frau **L. Kummel,**
Adlerstraße 36 im 3. Stock.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch,** Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe zu haben. Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Neckargemünd. J. F. Menzer.

Mein Kaffee-Lager

bringe mit dem Bemerken in empfehlende Erinnerung, dass ich solches durch vortheilhaften Einkauf bestens assortirt habe und dadurch im Stande bin, Hiesigen sowie Auswärtigen sowohl im Détail als auch Engros die billigsten Preise der Concurrenz zuzusichern. Ebenso empfehle ich meine sämtlichen

Colonialwaaren, Cigarren und Weine
im Détail wie Engros und verweise auf meine speziellen Annoncen. Preislisten stehen zur Verfügung.

Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.
NB. Jede Bestellung wird franco in's Haus geliefert.

Grosse Ausstellung
der neuesten garnirten
Damen-Hüte & Pariser Modelle
bei
Wilh. Willstätter,
Grossh. Hoflieferant,
Kaiserstrasse 173.

Wegen
Geschäfts-Aufgabe
Ausverkauf
meines großen Waarenlagers, enthaltend Gegenstände zu Geschenken jeder Art zu bedeutend redu-
zirten Preisen.

Fr. Distelhorst,
187 Kaiserstraße 187. 3.1.

Preis-Verzeichniß

für die
Herbst- und Winter-Saison
1886/87

von
N. Breitbarth,
Karlsruhe.

Verkaufslokal im
grossen Eckladen der Kaiser-
und Lammstrasse.

Herbst- u. Winter-Paletots
von der billigsten bis zur feinsten Ausfüh-
rung, zu M. 13, 14, 16, 18, 20, 25, 28, 30,
35, 38, 40, 42, 45, 48, 50-60.

Schwaloffs,
der neueste Paletot,
namentlich für jüngere Herren, zu M. 20,
22, 25, 28, 30, 32-40.

Kaisermäntel,
praktische Kleidung für Winter, zu M. 18,
20, 22, 25, 28-36.

Schlafröcke,
reizende Neuheiten, praktisch für Weihnachte-
geschenke, zu M. 10, 12, 14, 15, 18, 20, 22,
25-40.

Echt bayerische Joppen,
neue Façon, zu M. 10, 12, 14, 15, 16-18.

Haus- und Bureau-Joppen
schon von 6 M. an.

Stoff- und Buckskin-Anzüge
in eleganter Ausführung zu M. 13, 15, 18,
20, 25, 28-35.

Diagonal- und Kammgarn-Anzüge
in feinsten Ausführung, zu M. 30, 32, 35, 38, 40, 42, 45-52.

Schwarze Anzüge
mit Jaquette, Gehrock- und Grad-Façon
in hocheleganter Ausführung, zu M. 30, 32,
35, 38, 40, 42, 45-60.

Jünglings-Anzüge
in den modernsten Stoffen und Façons, zu
M. 15, 18, 20, 22, 25, 28-36.

Knaben-Anzüge
vom billigsten bis zum feinsten Genre, zu
M. 4, 5, 6, 7, 8, 10, 12-15.

Stoff- und Buckskin-Hosen
bis zum feinsten Salonbeinkleid, zu
M. 5, 6, 7, 8, 10, 12, 13, 15-20.

**Knaben-Paletots und Kna-
ben-Kaisermäntel**
zu M. 5, 6, 7, 8-12.

Riesige Auswahl vom billigsten bis
zum feinsten Genre.

Für corpulente Herren halte
ich stets große Auswahl in allen Artikeln
vorrätig.

Grosses Lager
der neuesten engl., franz. und deut-
schen Nouveautés für

Anfertigung nach Maass
unter Leitung eines durchaus tüchtigen Zu-
schneiders.

N. Breitbarth,
Karlsruhe,

Verkaufslokal im
grossen Eckladen der Kaiser-
und Lammstrasse.

**Reise-, Touristen-
und Jagd-Artikel**

in größter Auswahl empfohlen
M. Lautermiloh & Sohn,
Hoflieferanten, Ritterstraße 3,
neben dem Museum.

Teppiche!

acht Brüsseler, Plüsch, Tournay, Tapestry sind mir zur Versteigerung
übergeben und werden solche schon jetzt vor der Versteigerung zum Steige-
rungspreise abgegeben im Auktionsgeschäft von

3.1.

B. Kossmann, Birkel 24.

Lederschuhe mit Holzsohlen,

welche nicht den dritten Theil von anderem Schuhwerk kosten und als der beste
Schutz gegen kalte und nasse Füße bekannt sind, für den Winter mit Filz ge-
füttert, für den Sommer ohne Filz,

unübertrefflich

für Alle, deren Geschäftsart viel Stehen und Gehen in Kasse und namentlich
Kälte erfordert, empfiehlt in allen Größen zu den billigsten Preisen

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.



Circulations-Füllöfen

von Junker & Ruh,

permanent brennend und auf's Feinste regulirbar,
empfiehlt

Wilh. Printz,

Sirischstraße 1.

Restaurations zum Salmen, Ludwigsplatz.

Zur Abhaltung von Versammlungen, Tanzkränzchen, Unterhaltungen etc.
halte ich meinen im 2. Stock gelegenen Saal nebst angrenzenden Räumlich-
keiten bestens empfohlen und sichere gute Speisen, Getränke sowie aufmerksame
Bedienung zu.

Anmeldungen wollen gefälligst frühzeitig gemacht werden.

3.2.

Hochachtungsvollst

F. Förderer.

Café Hunold.

Freitag den 5. November:

Gast-Vorstellung

der hier so beliebten

1. Wiener Jux-Brüder

(2 Damen und 3 Herren). Direktion: Th. Mannsfeld.

Anfang 8 Uhr.

Programm neu.

Eintritt frei.

Außergewöhnlicher Gelegenheitskauf.

Von meiner zweiten persönlichen Einkaufsreise zurückgekehrt, sind in prachtvoller und überraschend großartiger Auswahl eingetroffen:

einige Hundert Regenmäntel, Paletots und Havelocks,
einige Hundert Wintermäntel, Mantelets und Paletots,
Herbst- und Wintermäntel, Jaquettes in lose und anschließend,
Morgenröcke, Unterröcke, Tricottailen zc.

NB. Durch äußerst günstige Einkäufe bin ich in der Lage, obenbezeichnete Artikel zu ganz abnorm billigen Preisen abzugeben.

Sämmtliche Piécen sind nur von der Spätjahrs-Saison 1886.

A. J. Dreyfuss.

Meine **Special-Abtheilung** für

Tricot-Tailen

ist mit allen Neuheiten der Saison auf das Reichhaltigste ausgestattet.

Emil Müller,

Specialität: Damen-Confection und schwarze Waaren.

Stimmungen und Reparaturen
in anerkannt solbester und billiger Ausführung von
A. Ohnimus,
Pianoforte-Fabrik und Lager,
Amalienstraße 20.

Die alleinige Ursache der meisten Unterleibs-Erkrankungen ist die Zugluft in den Aborten, dagegen schützt man sich am besten durch Anbringen der weltberühmten

Patent-  Closets

Closetfabrik W. Stölzle München.

Dieselben können von Jedermann leicht befestigt und ebenso bequem und einfach wieder abgeschraubt werden.

Allein-Verkauf zu Fabrikpreisen bei **W. Göttle** in Karlsruhe.

Empfehlung.

• Reparaturen und Polieren von Möbeln werden fortwährend angenommen bei sofortiger Bedienung.
L. Friedrich Steiger, Schreiner,
Bürgerstraße 6, zwei Treppen hoch.

Hotel Grüner Hof.

• Heute Freitag wird geschlachtet.
Morgens **Wellfleisch,** Abends verschiedene hausgemachte **Würste.**

Gasthaus z. goldenen Karpfen.

Heute frische Leber- und Griebenwürste.

Münchener Kaffee-Galle, Rheinstraße 47.

Einer verehrlichen Einwohnerschaft von Karlsruhe-Mühlburg empfehle ich ausgezeichneten Kaffee, Thee, Chocolate, Bouillon, Cacao, feines Gebäck, feine Dinners bei Vor-ausbestellung; aufmerksame Bedienung und billigste Preise zusichernd, empfiehlt sich hochachtungsvoll

Th. Letulé,

frühere Köchin des Grafen v. Bolkowich, Kaiserl. Russ. Hofrath in Petersburg, und bei Graf v. d. Schulenburg, Karlsruhe.

Festhalle Karlsruhe.

Montag den 8. November 1886, Abends 8 Uhr,

CONCERT

zu Gunsten des

Scheffeldenkmals in Karlsruhe,

gegeben von den

vereinigten Männergesangsvereinen der Residenz,

unter Leitung des Herrn Musikdirektors **Alexander Adam**

und unter gefälliger Mitwirkung der Großh. Hofopernsängerin **Frl. Fritsch,** der Herren Hofopernsänger **Plant** und **Rosenberg,** des Herrn Hofkapellmeisters **B. Lachner,** des Herrn Hofchauspielers **A. Prasch** und der vollständigen Kapelle des **II. Bad. Grenadier-Regiments Nr. 110.**

Preise der Plätze:

Saal, nummerirt M. 2.—	Parterregallerie M. 1.—
Saal, nichtnummerirt M. 1.—	Obere Gallerie M. —50.

Programm und Billets sind von heute ab bei Herrn **Carl Bregenzer,** Großh. Hoflieferant, Kaiserstraße 76, zu haben.

Anfang 8 Uhr,

☛ Eingang für alle Plätze durch das Hauptportal. ☛

☛ Folgt ein Zweites Blatt. ☛

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von **W. Müller** in Karlsruhe.



Herbst-Saison 1886.

Hamburger
Engros-Lager
Herm. Sobernheim & Co.
167 Kaiserstrasse 167
(Reutlinger'scher Neubau).
Karlsruhe (Baden).

Nähartikel,
Besatz, Knöpfe, Futterstoffe, Strumpfwaren,
Handschuhe,
Corsets, Rüschen, Bänder, Wolle.

REELLE
WAAREN
FESTE PREISE.

NEUHEITEN ALLER LÄNDER.
COULANTE BEDIENTUNG
COMPTANT GESCHAFT.



Hamburger Jungfernstieg.

Wir machen dem geehrten Publicum von Karlsruhe und Umgegend hiermit die ergebene Anzeige, daß wir in sämtlichen Artikeln unseres Geschäfts zur

Herbst- und Winter-Saison 1886/87

vollständig assortirt sind. Wir bitten freundlichst zu bemerken, daß wir in sämtlichen Artikeln, die wir führen, stets das Beste und Neueste bieten. Die Leistungsfähigkeit unseres Geschäfts kann niemals von anderen Geschäften hierorts erreicht oder übertroffen werden, weil wir als Mitglied der über ganz Deutschland verbreiteten „Hamburger Engros-Lager“ welche ihren Gesamt-Einkauf vereint durch unsere Hamburger Centralstelle beschaffen lassen, im Einkauf alle Vortheile mit genießen, welche nur ein so im Großen vereinigt Waarenbezug erreichen ist. Wir werden ferner durch unsere gemeinschaftlichen Einkaufshäuser an allen maßgebenden Fabrikplätzen auf's Directeste mit allen Neuheiten versorgt, während andere Detail-Geschäfte erst durch Zwischenhändler indirect diese Informationen erhalten können. Trotz der bedeutenden Steigerung in den Preisen vieler Artikel sind wir in der Lage, in Folge bedeutender frühzeitiger Abflüsse unseres Centralhauses sämtliche Waaren unverändert zu den bekannten billigen Preisen zu verkaufen.

Durch das Princip des mit Erfolg überall eingeführten **Barverkaufs** ist es uns ferner möglich, mit sehr geringem Nutzen zu arbeiten, weil alle Verluste ausgeschlossen sind und wir unseren Vortheil andererseits durch großen Umsatz zu finden suchen.

Wir hoffen, daß auch Sie uns ferner in diesem Bestreben unterstützen werden, während wir uns bemühen werden, Ihre werthe Kundschaft durch aufmerksame und reelle Bedienung an uns zu fesseln. Wir sind in sämtlichen Fächern unseres Geschäfts für die Herbst- und Winter-Saison mit Allem versehen, und bitten Sie um recht baldigen Besuch. Wir ertheilen gerne jede Auskunft und sind auf Wunsch auch jederzeit bereit, Ihnen durch unsere Einkaufshäuser Waaren zu beschaffen, welche wir etwa nicht auf Lager haben.

Hochachtungsvoll

Hermann Sobernheim & Co.

Etablissements der Hamburger Engros-Lager-Vereinigung in:

- Aachen
- Altenburg in Sachsen.
- Anklam
- Apenrade
- Aschersleben
- Bergedorf
- Bielefeld
- Bingen
- Bochum
- Bonn
- Brandenburg
- Braunschweig
- Bremen
- Bremerhaven
- Buxtehude
- Cassel
- Celle
- Coblenz
- Crefeld
- Cuxhaven
- Demmin
- Dessau
- Dortmund
- Duisburg
- Düren
- Düsseldorf
- Eckernförde
- Einbeck
- Eisenach
- Elberfeld
- Elmshorn
- Emden
- Erfurt
- Eschwege
- Essen
- Eutin
- Flensburg
- Frankfurt
- Friedland Mecklenburg
- Freiburg in Baden
- Gardelegen
- Giessen
- Goslar
- Göttingen
- Schleswig
- Schwerin

- Grabow
- Greifswald
- Güstrow
- Hadersleben
- Hagen
- Hagenow
- Halberstadt
- Hamburg
- Hamel
- Hannover
- Harburg
- Heide
- Heidelberg
- Husum
- Itzehoe
- Leer
- Leipzig
- Linden
- Lübeck
- Lüneburg
- Mannheim
- Meldorf
- Minden
- Möln
- Münster
- Neumünster
- Neuruppin
- Neustrelitz
- Nürnberg
- Oldenburg
- Oldesloe
- Osnabrück
- Ottensen
- Paderborn
- Parchim
- Prenzlau
- Peine Prov. Hann.
- Porleberg
- Quedlinburg
- Rendsburg
- Rostock
- Salzwedel
- St. Johann
- Wittstock

Specialitäten des Hamburger Engros-Lagers

welche ausschließlich in unserer Haupt-Niederlage zu haben sind:

Schwarze Adler-Nähseide.

Überall anerkannt als die beste Nähseide, unübertroffen an Glanz, Weichheit u. Elasticität. Grösste Fadenlänge in Folge leichtester Färbung. Verkauf im Grossen und auch in einzelnen Gebinden zu billigsten Engros-Preisen. Vorräthig in 1/16, 1/8, 1/4, 2 A, A, B, C, D, E, F, G, in 2 1/2 und 5 gr Strängen, in der Haupt-Niederlage von **Herm. Sobernheim & Co.**

Hamburger Nähfaden und Maschinengarne

in No. 12, 16, 20, 24, 30, 36, 40, 50, 60, 70, 80.

Schwarz u. Weiß
Den besten englischen Garnen ebenbürtig.

4-fach 200 Yards, schwarz und weiß.
Sehr gutes Nähgarn u. Garn für leichtere Maschinen-Arbeiten.

4-fach 1000 Yards, für Confection und Wäsche, gleiches Maass und gleicher Preis für alle Nummern.
Allein-Verkauf u. Haupt-Niederlage Herm. Sobernheim & Co.

Hamburger 6-fach Maschinengarn

mit „Krausch-Gittett“
Bestes 6-fach Maschinengarn für Singer-Maschinen und alle bekannten Systeme, bis zu den feinsten Nummern von gleicher Ebenheit des Fadens, hergestellt aus der besten ägypt. Baumwolle.
Alleinige Niederlage bei **Herm. Sobernheim & Co.**

Conic eyed Nähfadeln.

Feinste Stahlpolitur, Biegsam u. stark mit feinsten Spitze, in Mappen mit Einlage, in No. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, lang und halblang, pr. Mappe 10 Pf.
Nur zu beziehen durch **Herm. Sobernheim & Co.**

Deutsches Triumpf-Corset.

Neueste Vervollkommnung der Corset-Fabrikation mit Phoenix-Spiralstangen, mit Leichtigkeit herauszunehmen, ferner mit Handbüchse um die Taille durch die Stange. Es ist bei keinem Corset bisher erreicht, das Engers und Weiterführen so leicht und rasch zu bewerkstelligen.
Alleinige Haupt-Niederlage **Herm. Sobernheim & Co.**

Grosse Auswahl in Herbst- und Winterartikeln, in Besatzartikeln, Wollgarnen und Wollwaaren.

Strickwolle

Häfelwolle

Woll. Socken

Woll. Strümpfe

Woll. Leibbinden

Woll. Unterzeuge

Wollene Normal-Unterzeuge

Woll. Tücher

Tricot-Cailen

Seid. Chenilletücher

Woll. Pelerinen

Chenille Echarpes

Woll. Shawls

Woll. Cachenez



Versand nach allen Richtungen.

Beste Ausführung gegen Nachnahme des Betrages.

Sendungen von 20 Mark an **portofrei.**

Schutz gegen Kälte.

Seid. Knotttücher

Seid. Cachenez

Woll. Gamaschen

Woll. Kinderjacken

Gestrickte wollene Unterröcke

Baumw. Unterröcke

Wollene Tricot-Handschuhe

Seidene Tricot-Handschuhe

Gestrickte wollene Handschuhe

Seid. Handschuhe mit Pelz

Zwirnhandschuhe

Barthend

Hemdentuche

Trotz grosser Steigerung der Wollpreise unverändert preiswerth!

- Sonderburg
- Stade
- Stargard
- Stendal
- Stralsund
- Stuttgart
- Tondern
- Trier
- Uelzen
- Verden
- Wesel
- Wandsbeck
- Wiesbaden
- Wilhelms-haven
- Wilster
- Wismar
- Wittstock

Lager aller Stick- und Häkelartikel für Weihnachtsarbeiten.

Stickgarne, ächt DMG.
Weiß in Nr. 18, 20, 25, 30, 35, 40,
50, 60, 70, 80, 90, 100
Badet = 2 Duzend Strängchen.



Türkisch roth,
blau, grün, ger-
nat, braun, hellmode,
olive, moosfarben
in allen couranten Stärken
auf Lager.

Verkauf in Duzenden und
in einzelnen Strängen.

Kristallgarne

in Gold und Silber, 2- und 3-farbig,
in 5-Gramm Knäulen.

Goldfäden

für
Städerei.

Verlässige
für
Städerei

Farbige Fingerringe
glatt & big und in gekammten Farben
in Stoffen und auf Strängen.

Leinene Canvas-Decken

in allen Größen in □, oval u. rund, mit u. ohne Franzen.

Aufgezeichnete Leinenwaren.

Parade-Handtücher mit Ornamenten und Sprüchen.
**Tischläufer, Sophaschoner, Servir-
tischdecken und Büffetdecken**
mit Fransenbordüre und Spitzen-Garnitur.

Großes Sortiment in altdentscher Leinenstäderei und garnirten Stäckartikeln.

Sämmtliche Artikel sind garnirt und ungarirt zu beziehen.

Bürsten- Tasche

No. 2004
mit Chenille-
bordüre und
Cordelverzi-
erung,
stickfertig be-
druckt.
Stück Mk. 1.75



Handschuhtaschen

in verschiedenen Größen

No. 2006a



pr. St.
80 Pf.

Taschentuchtaschen

mit eleganter Spitzen-
und Atlas-Garnitur.



Nr. 2112. Stück Mk. 2.25.



Kammtaschen

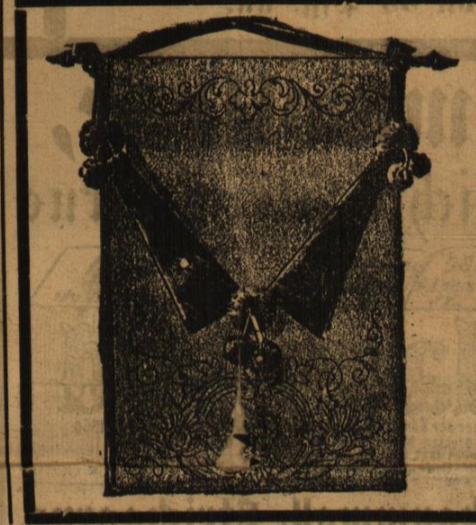
in vielen Mustern, stickfertig
gedruckt mit Atlasgrund.



No. 2746. Stück Mk. 1.50.

Zeitungsstasche

elegant mit Blüsch verziert, Nr. 2143.
Stück 3 Mk.



Stoppbeutel

für Stopparbeit und Garn.

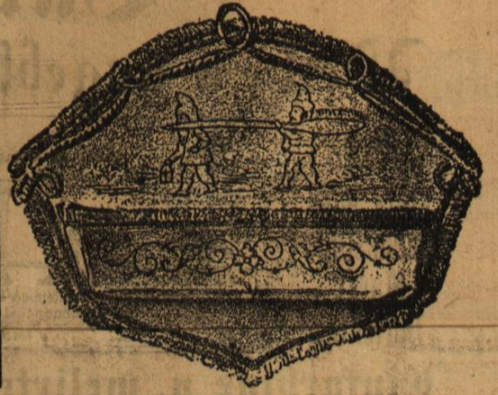


Nr. 2621. Stück Mk. 1.80

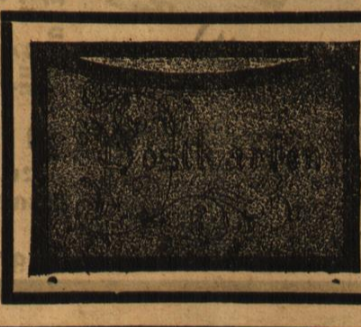
Eingefäht mit Zug und Troddeln.

Zahnbürstentaschen

mit Chenilleborde und Franzen
No. 2011. Stück 2 Mark.

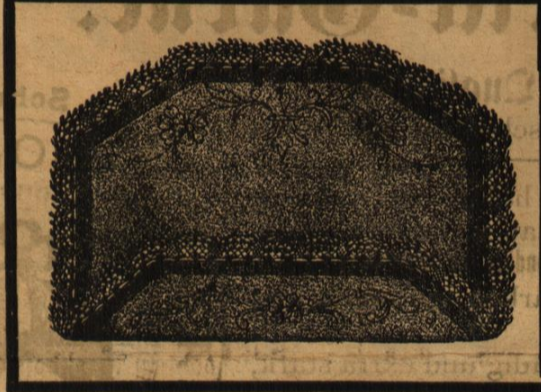


No. 2124. Postkartentasche
m. Seidenborde garn. St. 75 Pf.



Nacht- taschen

in großer
Auswahl,
garnirt und un-
garnirt, bis zu
den feinsten
Ausstattungen.



No. 2743. Stück Mk. 2.50.

mit Atlas-
borde und
2-farbiger
Torchon-
Leinenspitze.

Leinene Filet-Guipure-Spizzen und Decken.

Leinene Filet-Guipure-Spizzen und Zwischenstücke.

Leinene Torchonspitzen und Klöppelspitzen

in neuesten Mustern.

Leinene Häkel- u. Klöppelwirne, Marke FB & C.

in Kästen zu 10 Knäulen zu 25 Gramm.

Hochleinenfarbe in Nr. 12, 16,
Halbgebleicht 18, 20, 25, 30,
Weiß 40, 50, 60.



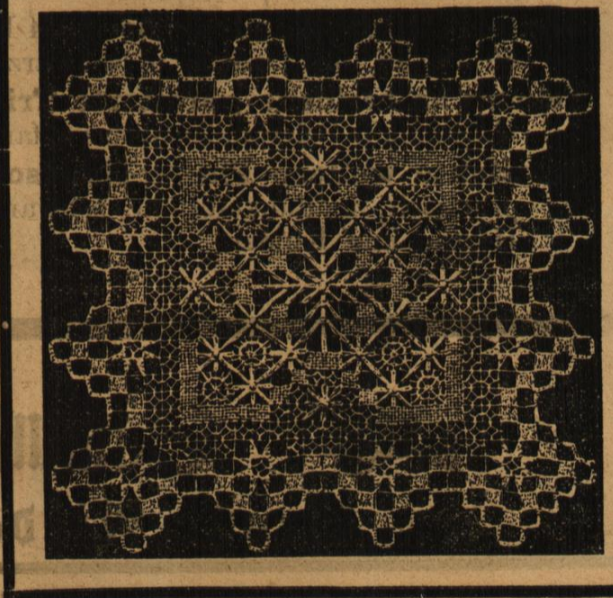
Verkauf per Kästen
und in einzelnen Knäulen
zu Engros-Preisen.

Gabeln für Klöppelarbeit.

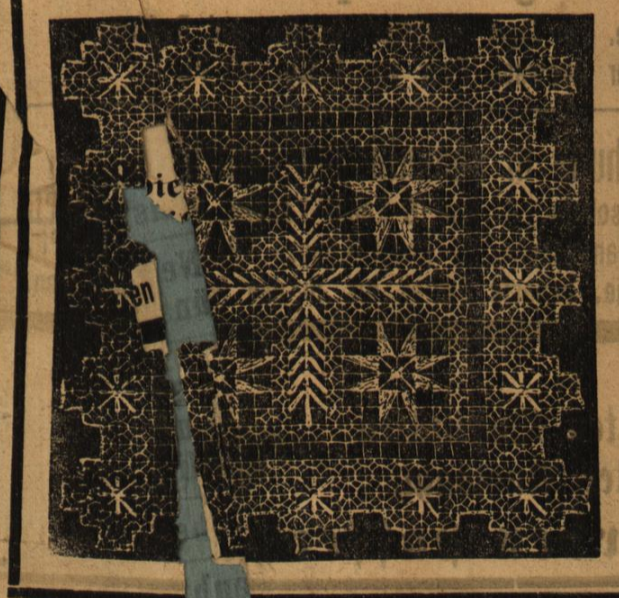
Messing-
Filetnadeln.

Tülldecken
und
Antimacassars
in reicher Auswahl.

Weißleinen Filet-Guipure-Decken
in allen Größen.



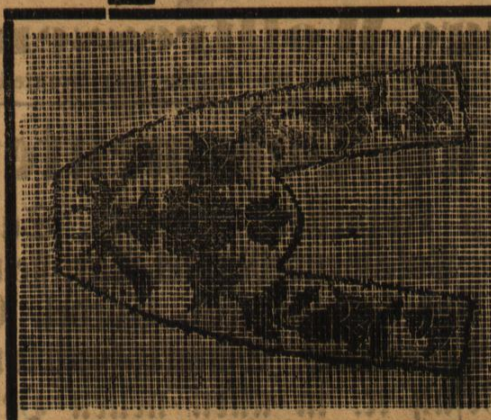
Weißleinen Filet-Guipure-Decken
in allen Größen.



Woll-Tapisserie- und Tapisserie-Zuthaten.

Zephir-, Lin- und
Moos-Wollstoffe in
schwarz und
farbig in allen
Stärken.

Angefangen u. fertige
Schuhe, Pantoffeln,
Sophaschoner,
Hosenträger,
nebst sämtliche
Zuthaten.

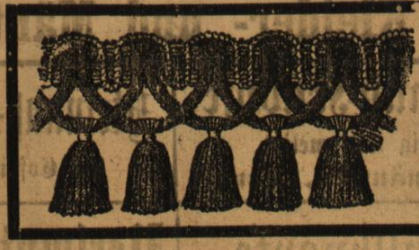
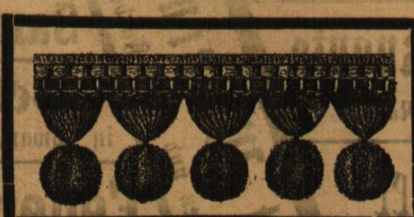


Congrèz- u. Canvasstoffe.

Bern- u. Javastoffe.
Sticknadeln in allen Längen.
Garnungsstoffe für Städereien.
Woll- und Seidenband
zum Garnieren von Städereien.

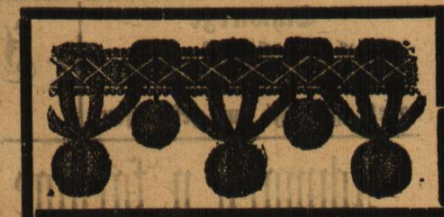
Tapisseriecordel
in allen Schattierungen.
Stramin für alle Wollstärken.
Seidene u. wollene Cordel.

Tapissieriefransen u.



Meter von 10 Pf. an,
in sehr schönen,
neuen Mustern.

Altdentsche Borden.



Häkel-Artikel.

Baumwollene Häkelgarne, Marke ESC.

Reinweiße und farbig, in 25 Gramm-Knäulen.
Alleinige Haupt-Niederlage der neuen 6 draht
Cordel-Häkelgarne
(fil à pointer), in Knäulen zu 50 Gramm.

Verkauf in allen Farben, per Knäuel 35 Pfg.
Dieses Garn wird jetzt ausserordentlich viel für
Beladung verwendet u. stehenauf Wunsch Mustervorlagen zur Verfügung.

Häkelgarn auf bl. Knäulen
in allen Farben.
Häkelschleife für Gelabörsen
in allen Farben.
Castorwolle in allen Farben.
Perlwolle (Crewelwolle) in allen
Farben.
Wohlgarn auf Knäulen.
Häkelnadeln, Häkelstis,
Häkelbändchen,
Medaillonbilder, Mignardisen
etc. etc.

Artikel für
Geldbörsen.
Ringe, Bügel,
Franzen und Garni-
turen.
Stahlperlen.
Goldperlen.

Geldbörsen mit Perlfäden
in sehr schöner Auswähl.



HAMBURGER ENGROS-LAGER.

HERMANN SOBERNHEIM & Co. KARLSRUHE, Kaiserstrasse 163 (Reutlinger'scher Neubau).

Strumpfwaren-Lager.

Baumwollene leichte Ballstrümpfe 1818

in creme, hellblau, rosa, cardinal, grenat, saphirblau, hellgrün, marine, braun, schwarz, grau, modifarbe, lachsfarbe etc., per Paar von 25 Pf. an, bessere Qualität Nr. 1823 in denselben Farben, Paar von 50 Pf. an.

Baumwoll. Promenadenstrümpfe 1824 in den neuesten Winterfarben sortirt, per Paar von 0,90 M an.

Wollene Kinderstrümpfe.

Einfarbig, kraus und schlicht.

	No. 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
für Alter, jährlich	2	3	4	5	6	8	9	11	13	15jährig
No. 143 gute Stridarbeit	Paar 40	50	60	70	80	90	1.—	1.10	1.20	1.40 M
No. 141 beste Stridarbeit	Paar 50	65	80	90	1.—	1.10	1.25	1.35	1.50	1.60 M
No. 142 feine Stridarbeit	Paar 50	65	80	90	1.—	1.10	1.25	1.35	1.50	1.60 M

No. 128 Billige Ringel-Strümpfe von Nr. 0 bis Nr. 6 per Paar von 20 Pf. an.

No. 20 Gestricke Ringel-Strümpfe von Nr. 0 bis Nr. 8 per Paar von 35 Pf. an.

Unsere Strümpfe zeichnen sich durch vortreffliche, correcte Arbeit, sowie durch sorgfältig gewähltes Material aus, sind stets in richtiger Proportion angefertigt und bieten wir darin außer den billigeren, starken Qualitäten die neuesten Muster zu allen Kleider-Farben passend.

Verkauf von 1/4 Dg. an zum Engros-Dugend-Preis.



Gestricke woll. Frauenstrümpfe melirt und einfarbig, zu sehr billigen Preisen.

Feinere einfarbige wollene Damen-Strümpfe gemusterte " " " größte Neuheiten der Saison.

Wollene Herren-Socken, beste gut gestricke Qualitäten mit doppelter Naht und Spitzen, per Paar von 35 Pf. an.

Große Niederlage der berühmten Union-Schweiß-Socken.

Diese Union-Artikel sind die anerkannt besten Fabrikate für Schweißfüße, in verschied. Stärken für jede Jahreszeit passend. Dieselben sind in der That bestens zu empfehlen und verdienen ihren Namen mit vollem Recht, da sie in der Hauptsache die gute Eigenschaft besitzen, alle Leberstöße, welche ein Schweißfuß verursacht, zu verhindern, mindestens aber abzuschwächen.

Größte Haltbarkeit, gehen in der Weise nicht ein, noch fügen die selben, sind daher den reinwollenen Fabrikaten vorzuziehen.



Die Union-Schweiß-Socken etc. sind vollständig nahtlos, infolgedessen für Touristen etc. sehr zu empfehlen, und nur dann acht, wenn jedes Paar mit „Union“ und Schutz-Marke gestempelt ist. Carton sowie Umrandung müssen obige Abbildung zeigen.

Baumwollene, Merino- und wollene Strick-Garne.

Weißer u. ungebleichte Strickgarne

Preise stets nach neuesten Markt-Berichten.

Max Hauschild

Durch die gleiche geringe Gewichtsdifferenz

In dieser Branche alleiniger Inhaber der Königl. Sächs. goldner Verdienst-Medaille von 1852 der Londoner 1851 der grossen Münchner 1854 und der Wiener von 1855 Ausstellungen. Fabrikanten-Preis. 1857. Sächsischer Markt. 1857. März 1857.

Einfarbige u. melirte baumwoll. Strickgarne. Merino-Strickgarne. — Beilaufigarne. Ungebleichte baumw. Strickgarne. Baumwollene Unterrockgarne.



Strick-Wolle in vorzüglichen Qualitäten. Billige starke Wollgarne in melirt, schwarz und allen couranten Farben, per Pfund von 2 Mk. — Pf. an. Friedenthaler Wollzwirne in weicher u. halbfester Drehung, schwarz, weiss, melirt, marine, olive, grenat u. andere Modifarben. (Zur Anfertigung von Kinderstrümpfen ganz besonders zu empfehlen.) Neujaspirt Wollstrickgarne in Käferfarben, geringelt und geflammt. (Sehr practische Farben.) Halifax-Gesundheits-Wollgarne, feinfädig und extra stark, in schwarz, weiss, melirt und einfarbig. Normal-Strickgarne, System Jäger, frei v. allen Farbstoffen, von höchster Weichheit. Beilaufig-Strickgarne in allen Qualitäten.

Zur gef. Beachtung! Unsere Wollgarne sind sämtlich per Pfund in 2 Doeken zu 25 Gebüden = 250 Gramm oder in 5 Doeken zu 10 Gebüden = 100 Gramm eingetheilt und warnen wir daher das geehrte Publikum vor der vielfach im Handel vorkommenden Abtheilung von 1/2 Pfunden = nur 83 Gramm, welche dadurch ca. 20 % weniger Garn ergeben.



Wollene u. halbseidene Tricot-Handschuhe.

Wollene Tricot-Handschuhe für Kinder, in allen Grössen. Wollene Tricot-Handschuhe mit 4 Knopflängen, Paar von 50 Pf. an, für Damen, in schwarz und farbig. Feinste halbseidene gefütterte Tricot-Handschuhe mit Mechanik u. Pelzrand, schwarz u. farbig, Paar v. Mk. 1.50 an. Gestricke wollene Finger-Handschuhe, ausserordentlich practisch, in dunkelbraun, schwarz, marine, für Damen, Herren und Kinder.



Neueste woll. Ringwood-Sporthandschuhe

melirt, käferfarbene, für Jäger Schlittschuhläufer und Reiter, in sehr grosser Auswahl, Paar von 1 Mk. 50 Pf. an.

Ball-Handschuhe in sämtlichen Lichtern, baumwollene Tricot-Handschuhe, 4- und 6-Knopf-Längen, 50 Pf. an, halbseidene Tricot-Handschuhe, 6-Knopf-Längen, 25 Pf. an, seidene Tricot-Handschuhe, neueste Genres bis zu den besten Qualitäten.

Sämtliche Nähartikel und Artikel zur Schneiderei in bekannten Qualitäten und größter Auswahl. Große Niederlage sämtlicher Futter-Artikel, zu allen Kleider-Farben passend.

Haupt-Neuheiten der Herbst- und Winter-Saison 1886.

Grosse Auswahl in Kleider- und Mäntel-Knöpfen.

Horn-Knöpfe für Regenmäntel.	Steinmüß-Knöpfe einfarbig und melirt, für Regenmäntel u. Jaquets	Steinmüß-Kugel-Knöpfe für Costüme und Mäntel.
Schwarze Glasknöpfe, glatt, gepreßt und geschliffen.	Metallknöpfe, neueste Styl-Arten.	Perlmutter-Knöpfe für Kleider und Mäntel.

Schwarze u. farbige Atlas-, Ottoman- u. Rips-Bänder in allen Breiten, zu Kleider-Garnituren.

Wollene Krimmer u. Plüsch, schwarz, marine, braun, melirt, glatt und gemustert.

!! Perlen- u. Glassteine !! in großartigem Sortiment. Wachsperlen, Glasperlen, Atlasperlen, in bronze, braun, marine, rosa, hellblau, crème, lachs, olive, grenat, cardinal, schwarz etc. Glassteine, schwarz, bronze, grenat etc. etc.

Schwarze u. farbige Wolltressen (zu allen Stoffen passend) in sämtlichen Breiten für Kleider- und Mantelbesatz und zu... in sämtlichen Breiten für Kleider- und Mantelbesatz und zu... in den feinsten Qualitäten, in allen Farben.

Beisatz-Besamenten Schwarze Cordeliets, Grelöts, Sattelstüch, Besament-Mantel-Agraffen und Pelz, Schwarze und farbige seid. Cordel, Chenille, Besatz-Agrements, Schmelz-Guirlanden, Besatz etc. in allen neuen Herbst-Modellen.

Wollene und seidenen Crêpe, Tüll, Gaze. Schwarze Wollspitzen in sehr grosser Auswahl den feinsten französischen Modellen, Farbig wollene und seidene Spitzer etc. Schwarze Gulpure-Spitzen, Chantilly-Spitzen, Schwarze Wollspitzen-Stoffe, Baumwollene Spitzen-Stoffe, Tüllspitzen, Perlspitzen, Wachsperlen, Gaze, Crêpes in allen Modellen. Schwarz. Schmelztülle etc. in den neuesten Mustern.

Sammelte Belvets in schwarz und farbig. Federbesatz eleganter Kleiderbesatz per Meter von 60 Pf. an, 6 Centimeter breit. Pelz-Besatz prima Dg. Fabrikat, aus Rückenellen gearbeitet. Hasenbesatz, 4, 6, 8 Ctm. breit. Raminchenbesatz, 4, 6, 8 Ctm. breit.

KARLSRUHE.

HERMANN SOBERNHEIM & Co.

Kaisersstrasse 71

Grosses Lager von Damen- und Kinder-Corsets.

Vorzügliche Formen, beste Stoffe, dauerhafte Arbeit und elegante äussere Ausstattung in sämtlichen Sorten

Kinder-Corsets, Gradehalter u. gehäkelte Kinderleibchen.



Orthopädische Gradehalter für Damen und Kinder.



No. 191 Cordel-Corset aus olive Satin mit Seide und elegant. Feston garnirt, mit Löffelstange, pr. Stck. Mk. 4.50.



No. 187 CORSET aus grauem Drell mit Seide abgestoppt, mit Löffelstange, pr. Stück Mark 3.50.

Dieses Corset, welches ausschliesslich für die vereinigten Hamburger Engros-Lager angefertigt ist, vereinigt in bisher noch nie erreichter Weise alle Vervollkommnungen, welche erfunden sind, um neben dem Hauptzweck des Corsets, dem Oberkörper eine gute Form und festen Halt zu geben, alle schädlichen Einwirkungen zu beseitigen, welche durch starken Druck erzeugt werden. Diefelben sind aus vorzüglichen, geschmeidigen Stoffen in eleganter Ausstattung angefertigt, enthalten

TRIUMPH-CORSET.

Deutsches Triumph-Corset mit Phönix-Blanchett

Die Vorderseite des Phönix-Blanchettes zeigt ein Uhrfederkreuz, welches die rückwirkende Bewegung verursacht.

Die Rückseite des Phönix-Blanchettes zeigt eine automatische Uhrfederplatte, welche das Brechen verhindert.

Ausschliesslich fabricirt für die Hamburger Engros-Lager.

als Blanchett die neueste Phönix-Spiralstange, welche durch einen beweglichen Apparat das Durchbrechen vollständig hindert. Als ganz hervorragende Neuheit ist an diesem Corset eine Einrichtung, welche es möglich macht, die Schnur um die Taille des Corsets zu führen, selbe vorne durch die Stangen zu ziehen und auf diese Weise jederzeit durch Anziehen oder Losnehmen der Schnur eine Verengung oder Erweiterung der Taille erzielen zu können.

Vorräthig in grauem Leinwand mit Stahlstangen zum Herausnehmen, vordere Höhe 38 cm, in allen Taillenweiten, Stück 5 Mark. Jedes Corset ist in einem eleganten Carton und versenden wir dasselbe nach allen Richtungen gegen Nachnahme des Betrages. Bei Bestellungen erbitten wir Angabe der Taillenweite.

prima schwarzem Woll-Lasting mit echtem Fischbein, vordere Höhe 38 cm, in allen Taillenweiten, Stück 8 Mark.

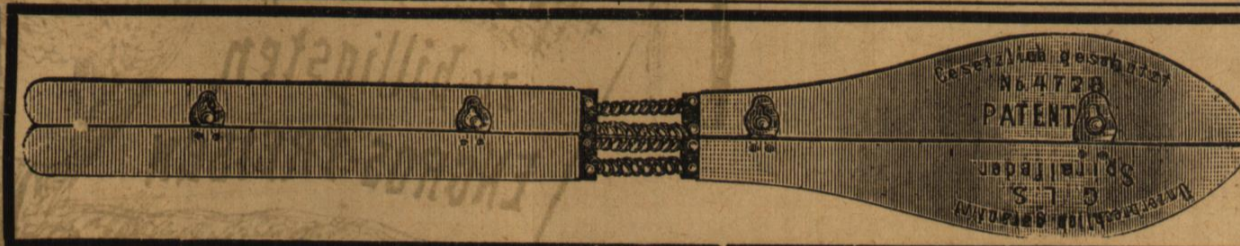
Kämme.



Kämme.

Haarpfeile, Haarnadeln, Uhrkitzen, Kleiderhalter, Hosenträger, Pince-nez-Schnüre, Uhrketten von Jet und Stoff.

Corsetstangen, gerade und Löffelstangen. Corsetstangen-Löffel mit 5 Säckchen. Corsetstangen, gerade, 5 Hüftfedern, Corsetfedern, Fischbein, Hornfischbein, Corsetordel, Corsetspitzen, Corsettschnürbänder.



CORSET-STANGEN 132 mit Spiralfeder, als unzerbrechlich anerkannt, Paar 45 Pf.

Kleiderreifen, überspinnene Stahlreifen, Taillenstäbe in weiss, schwarz, ponceau, grau, in allen Längen von 14 bis 80 cm.

Wollene Triest-Taillen

per Stück von 3 Mark an.

- Glatte Tricot-tailen ohne Besatz in allen Farben.
- Tricot-tailen mit Treppenbesatz
- Tricot-tailen „ Perlstickerei
- Tricot-tailen „ Blüschbesatz
- Tricot-tailen „ farbigen Einsätzen
- Tricot-tailen „ Arimmerbesatz.



Tricot-tailen werden immer beliebter als Haus- und Gesellschafts-Tracht, weil dieselben durch ihre Elasticität für den Körper ausserordentlich gesund sind, und trotz ihrer weiten Haltbarkeit sind als Taillen aus irgend welchem anderen Stoff. Wir haben es uns besonders angelegen sein lassen, in diesem Artikel Aussergewöhnliches zu leisten und darin eine grossartige Auswahl zu billigen Preisen.

Rüschen und Cols militaires, Brokatstreifen sind stets in den neuesten Ausgaben vorrätig.

Hochfeine Neuheiten in Tüllschleifen, Jabots und Einsätze. Weisse Seidenstoffe zu Taillen-Einsätzen.

Gestrickte wollene Unterröcke.



Wollene Kinder-Unterröcke, Stück von 90 Pfg. an. Gestrickte melirte wollene Damen-Röcke, beste Hamburger Qualität, Stück von 2 Mk. 50 Pfg. an. Ponceau wollene Damen-Röcke in bester Qualität.

Herrenslips, Herrencravatten, Wäscheschoner, Scarfs, Ballslips und Cravatten.

Wollene und baumwollene Unterzeuge.

- Glatte und baumwollene Tricot-Beinkleider für Herren
- Ungebleichte wollene dicke Fangmaschhosen
- Dunkelbraun
- Woll. Filet-Daunen in weiss, chamois, Stück von 75 Pfg. an.
- Vigogne Damen in weiss, grau, braun, Stück von 1 Mark an.
- Vigogne-Herren in
- Wollene Gesundheitsstrümpfen für Damen und Herren
- Feine wollene Tricot-Unterröcke mit und ohne Aermel.

Wollene Normal-Artikel, System Professor Jäger.

- Reinwoll. Unterjacken, f. Herren, m. lang. Aermeln.
- „ „ f. Damen, „ „ „
- Reinwoll. Normal-Hemden für Herren.
- Reinwoll. Normal-Hosen für Herren.
- Normal-Wolle.
- Normal-Strümpfe und Socken.

Sämmtliche Normal-Artikel garantirt aus reiner Normal-Wolle, frei von allen gesundheits-schädlichen Stoffen.

- Wollene Leibbinden, weiss und chamois.
- Wollene Leibbinden mit Rumpf, für Kinder.
- Wollene Leibbinden mit Bein für Kinder.
- Wollene Pulswärmer, glatt sowie mit Perlen und Krystall-Stickerei.
- Wollene Fäustel und Faust-Handschuhe.
- Wollene und seidene Knotttücher.

Grosse Auswahl in Herren-Cachenez.

- Wollene Kinder-Shawls.
- Wollene Kinder-Jacken.
- Wollene Kinder-Schuhe.
- Wollene Kinder-Kleidchen und alle nicht benannten
- Wollenen Fantasie-Artikel.

HERMANN SOBERRHEIM & CO.

Kaiserstrasse 163 (Reitlinger'scher Neubau).

Hermann Sobernheim & Co.



167 Kaiserstrasse 167
KARLSRUHE.